

Seite: 1/9

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Epoxy ST 100, Komp. B

**Artikelnummer:** 1160

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

##### Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

**Produktkategorie** PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

##### Verfahrenskategorie

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

##### Umweltfreisetzungskategorie

ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

ERC8c Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung)

ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Beschichtung

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

Remmers GmbH

Postfach 1255

D-49624 Löningen

Tel.: 05432/83-0

Fax: 05432/3985

##### Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit: Tel.: 0 54 32/83-138 oder- 210 oder- 335

Email: ehs@remmers.de

#### 1.4 Notrufnummer:

Giftinformationszentrum-Nord - 24h Hotline: +49(0)551 - 19240

Vergiftungszentrale Österreich - 24h Hotline +43(0)1 406 43 43 0

24h-Transport Emergency Contact Phone Number:

innerhalb Deutschlands: 0800 181 7059

within USA and Canada: 1-800-424-9300

outside USA and Canada: 001-703-527-3887

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

## Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 1)

- Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme:



GHS05 GHS07

#### Signalwort: Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Benzylalkohol  
 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin  
 3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin  
 2-Methylpentan-1,5-diamin

#### Gefahrenhinweise:

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

### Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

| Gefährliche Inhaltsstoffe:   |  |        |
|--|--|--------|
| CAS: 100-51-6<br>EINECS: 202-859-9<br>Indexnummer: 603-057-00-5<br>Reg.nr.: 01-2119492630-38-XXXX  | Benzylalkohol<br>Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332  | 40-60% |
| CAS: 2855-13-2<br>EINECS: 220-666-8<br>Indexnummer: 612-067-00-9<br>Reg.nr.: 01-2119514687-32-XXXX | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin<br>Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412 | 20-40% |
| CAS: 112-57-2<br>EINECS: 203-986-2<br>Indexnummer: 612-060-00-0                                    | 3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin<br>Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317              | 20-40% |
| CAS: 15520-10-2<br>EINECS: 239-556-6<br>Reg.nr.: 01-2119976310-41-XXXX                             | 2-Methylpentan-1,5-diamin<br>Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332   | 2,5-5% |

(Fortsetzung auf Seite 3)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

## Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 2)

### **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

**Nach Einatmen:** Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt:

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

#### Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken:

Sofort Arzt aufsuchen.

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

symptomatische Behandlung

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Stickstoffoxide (NOx)

Kohlenmonoxid (CO)

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollsitzanzug tragen.

Atemschutzgerät anlegen.

#### Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser trennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

## Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 3)

Mit viel Wasser verdünnen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Größere Mengen abpumpen, aufnehmen mit saugfähigem Material, kleine Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig beseitigen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung:

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lager- und Arbeitsräume ausreichend lüften.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

##### Zusammenlagerungshinweise:

Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Leichtmetalle und ihre Legierungen.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Frost schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

##### Lagerklasse (TRGS 510): 8 A

##### Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

GiSCode RE1

## \* Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

### 8.1 Zu überwachende Parameter

| Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: |  |
|---|--|
| <b>CAS: 100-51-6 Benzylalkohol</b>                                    |  |
| MAK   | Langzeitwert: 22 mg/m <sup>3</sup> , 5 ml/m <sup>3</sup><br>als Dampf und als Aerosol; vgl.Abschn.Xc |
| <b>CAS: 2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>    |  |
| MAK   | als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.IIb   |

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

##### Atemschutz:

Kurzzeitig Filtergerät:

Atemschutzhalbmaske gem. EN 405 mit Filter A (braun)

(Fortsetzung auf Seite 5)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

## Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 4)

In Gruben, Schächten und Silos nur Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden!

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **Handschutz:**

Handschuhe mit langen Stulpen.

Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

### **Handschuhmaterial:**

Nitrilkautschuk

z. B. Tricotril der Fa. KCL. Schichtstärke 1,5 mm; Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Alternativ andere Handschuhe, die der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen. Es sind die Hinweise der TRGS 401 sowie der BGI 686 zu beachten. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Die genaue Durchdringzeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen.

**Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille gem. EN 166.

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

|                         |                 |
|-------------------------|-----------------|
| <b>Form:</b>            | Flüssig.        |
| <b>Farbe:</b>           | Gelblich.       |
| <b>Geruch:</b>          | aminartig       |
| <b>Geruchsschwelle:</b> | Nicht bestimmt. |

|                           |      |
|---------------------------|------|
| <b>pH-Wert bei 20 °C:</b> | 12,0 |
|---------------------------|------|

#### Zustandsänderung

|                                      |                 |
|--------------------------------------|-----------------|
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>    | Nicht bestimmt. |
| <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b> | >200 °C         |

|                    |          |
|--------------------|----------|
| <b>Flammpunkt:</b> | > 100 °C |
|--------------------|----------|

|  |                  |
|--|------------------|
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b> | Nicht anwendbar. |
|--|------------------|

|                        |        |
|------------------------|--------|
| <b>Zündtemperatur:</b> | 321 °C |
|------------------------|--------|

|                               |                 |
|-------------------------------|-----------------|
| <b>Zersetzungstemperatur:</b> | Nicht bestimmt. |
|-------------------------------|-----------------|

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <b>Selbstentzündungstemperatur:</b> | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
|-------------------------------------|--|

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| <b>Explosive Eigenschaften:</b> | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
|---------------------------------|---|

|                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| <b>Explosionsgrenzen:</b> |                 |
| <b>untere:</b>            | Nicht bestimmt. |
| <b>obere:</b>             | Nicht bestimmt. |

|                    |                 |
|--------------------|-----------------|
| <b>Dampfdruck:</b> | Nicht bestimmt. |
|--------------------|-----------------|

|                          |            |
|--------------------------|------------|
| <b>Dichte bei 20 °C:</b> | 0,99 g/cm³ |
|--------------------------|------------|

|                         |                 |
|-------------------------|-----------------|
| <b>Relative Dichte:</b> | Nicht bestimmt. |
|-------------------------|-----------------|

|                     |                 |
|---------------------|-----------------|
| <b>Dampfdichte:</b> | Nicht bestimmt. |
|---------------------|-----------------|

|                                     |                 |
|-------------------------------------|-----------------|
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b> | Nicht bestimmt. |
|-------------------------------------|-----------------|

(Fortsetzung auf Seite 6)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

## Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 5)

|  |  |
|--|--|
| <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>                 | Vollständig mischbar.                              |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b> Nicht bestimmt. |  |
| <b>Viskosität:</b>   |  |
| dynamisch bei 20 °C:   | 250 mPas   |
| kinematisch:   | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Lösemitteltrennprüfung:</b>                                   | < 3 %  |
| <b>9.2 Sonstige Angaben:</b>                                     | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

#### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Keine bei vorschriftsmäßiger Lagerung.

## \* Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

|  |          |             |
|--|----------|-------------|
| <b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b> |          |             |
| <b>ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)</b>   |          |             |
| Oral                                       | LD50     | 845 mg/kg   |
| Dermal                                     | LD50     | 1.699 mg/kg |
| Inhalativ                                  | LC50/4 h | 21,2 mg/l   |

#### CAS: 100-51-6 Benzylalkohol

|        |      |                      |
|--------|------|----------------------|
| Oral   | LD50 | 1.230 mg/kg (rat)    |
| Dermal | LD50 | 2.000 mg/kg (rabbit) |

#### CAS: 2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin

|        |      |                      |
|--------|------|----------------------|
| Oral   | LD50 | 1.030 mg/kg (rat)    |
| Dermal | LD50 | 1.840 mg/kg (rabbit) |

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

## Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 6)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Ökotoxische Wirkungen:****Bemerkung:** Schädlich für Fische.**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Schädlich für Wasserorganismen

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

Wassergefährdungsklasse (WGK) 2: wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

\* **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

**Empfehlung:**

Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der bestimmungsgemäßigen Verwendung dieses Produkts. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

**Europäischer Abfallkatalog:**

|          |   |
|----------|---|
| 20 01 28 | Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunsthärze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen |
|----------|---|

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer:****ADR, IMDG, IATA**

UN2735

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:****ADR**

2735 POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin)

**IMDG, IATA**

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine)

**14.3 Transportgefahrenklassen:****ADR****Klasse  
Gefahrzettel**

8 (C7) Ätzende Stoffe

8

**IMDG, IATA****Class**

8 Ätzende Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 8)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

**Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B**

(Fortsetzung von Seite 7)

|  |  |
|--|--|
| <b>Label</b>   | 8  |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe:</b><br>ADR, IMDG, IATA  | II   |
| <b>14.5 Umweltgefahren:</b><br>Marine pollutant:   | Nein.  |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:</b><br>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):<br>EMS-Nummer:<br>Segregation groups<br>Stowage Category<br>Segregation Code | Achtung: Ätzende Stoffe<br>80<br>F-A,S-B<br>Alkalis<br>A<br>SG35 Stow "separated from" acids.                          |
| <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:</b>   | Nicht anwendbar.   |
| <b>Transport/weitere Angaben:</b>  |  |
| <b>ADR</b><br><b>Begrenzte Menge (LQ)</b><br><b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>  | 1L<br>Code: E2<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml        |
| <b>Beförderungskategorie</b><br><b>Tunnelbeschränkungscode</b>   | 2<br>E   |
| <b>IMDG</b><br><b>Limited quantities (LQ)</b><br><b>Excepted quantities (EQ)</b>   | 5L<br>Code: E1<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml |
| <b>UN "Model Regulation":</b>  | UN 2735 POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (3-AMINOMETHYL-3,5,5-TRIMETHYL-CYCLOHEXYLAMIN), 8, II                       |

\* **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften:****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Richtlinie 2012/18/EU**

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

**Nationale Vorschriften:****Technische Anleitung Luft:**

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| NK     | 40-60       |

**Wassergefährdungsklasse:**

gemäß AwSV

WGK 2: wassergefährdend.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Dokument der APME: "Epoxidharze und Härter. Toxikologie, Arbeitssicherheit, Umwelt"

**BG-Merkblatt:**

DGUV Regel 113-012 (BGR 227) „Tätigkeiten mit Epoxidharzen“

M 004 (BGI 595) "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 9)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 17.01.2017

## Handelsname: Epoxy ST 100, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 8)

### Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen "Technischen Merkblättern".

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Relevante Sätze:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung EHS / Produktsicherheit

#### Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

#### \* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Dieses Dokument ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Für Fehler in der ausgedruckten Form übernehmen wir keine Gewähr.